

**Seelen, die im Übergangszeitalter nahe dran sind, dem Vater ebenbürtig zu sein,
werden auch zukünftig eine nahe Beziehung haben.**

Heute sieht BapDada alle Kinder aus diesem Land und aus dem Ausland persönlich vor sich, auch wenn sie weit weg sind. Alle Kinder sehend, besonders die aus dem Ausland, sagt Er in Bezug auf eine spezielle Sache: „Gut gemacht!“ Kinder, die in allen Ecken der Welt verborgen waren, haben den Vater erkannt und volles Vertrauen entwickelt und damit einen sehr guten Sprung getan. Obwohl hinter dem Vorhang verschiedenster Religionen verborgen, konnten sie diese Vorhänge innerhalb Sekunden beiseiteschieben, mit dem Vater kooperierende Seelen werden und leicht die Hindernisse überwinden, die ihnen hinsichtlich der Liebe zu schaffen machten. Deshalb sagt BapDada ganz speziell zu ihnen: „Gut gemacht!“ BapDada hilft solchen Kindern, die mutig bleiben, immer. Der Vater ist bei jeder Handlung bei jedem Kind. Ihr Kinder habt alle dieses Geschenk erhalten, aber es hängt von jedem Einzelnen ab, wie er es einsetzt. Es ist ein sehr kraftvolles und leichtes Geschenk, das euch nach oben bringt (a lift). Ihr könnt innerhalb einer Sekunde ankommen, wo ihr wollt. Dieser wundervolle Lift kann in alle drei Welten fahren. Sobald ihr euer Bewusstsein einschaltet, könnt ihr dort in kürzester Zeit ankommen. Mit diesem Fahrstuhl/Hilfestellung könnt ihr in jeder Welt sein, in der ihr sein wollt, und diese solange erfahren, wie ihr wollt. Der spezielle Weg diesen Aufzug zu benutzen, ist zu Amrit Vela sehr achtsam zu sein und euren Bewusstseins-Schalter akkurat umzustellen. Ihr habt das doch sehr gut geübt, oder? Dieser Aufzug, euer göttlicher Intellekt, bleibt im Laufe des Tages doch nicht irgendwo stecken, oder? Benutzt diesen Lift mit Autorität und er wird euch nicht enttäuschen. Der Lift für das gegenwärtige Übergangszeitalter ist euer göttlicher Intellekt. Zusammen damit gibt BapDada euch jetzt auch das Geschenk eures zukünftigen Königreichs. BapDada gibt nur euch Kindern den Schlüssel für die Tore des Himmels. Der Schlüssel bedeutet hier, alle Rechte zu haben, d.h. jemand mit allen Rechten zu sein. Den Schlüssel in Form aller Rechte zu haben, bedeutet: das Tor ist geöffnet. Ihr wisst sehr gut, wer der Erste ist, alle Rechte zu haben, d.h., wer das Tor anhand aller Rechte zuerst öffnen wird. Aber er wird es nicht allein öffnen. Ihr alle werdet zur Zeit der Einweihung auch dort sein. Werdet ihr dann nur Zuschauende sein oder werdet ihr ihn mit ihm zusammen einweihen? Wer werdet ihr sein? Seine Gefährten, nicht wahr! Ihr werdet zumindest die Gefährten sein, die ihm applaudieren und Blumen des Glücks regnen. Die Nähe der Zeit sehend, sieht BapDada auch, wie nah die Beziehung von jedem Kind zu BapDada ist. Er sieht, wer sehr nahe ist, wer nahe ist und wer aus kurzer Distanz zusieht. BapDada hat die doppelte Zukunft der Kinder vor Augen. Das eine ist die Zukunft im Übergangszeitalter, d.h. die Zukunft, BapDada jetzt ebenbürtig zu werden. Das andere ist die Zukunft der ersten Geburt, d.h. die Zukunft des Himmels. Hier besteht die Nähe darin, Ihm gleich zu werden, dort werdet ihr in einer nahen Beziehung sein. Je nachdem wie man hier in Seiner Gesellschaft ist, indem man hier ebenbürtig ist, dementsprechend werden solche Seelen auch in der unkörperlichen Welt nahe bei Ihm sein. Auch im Himmel werden diese Seelen in allen täglichen Aktivitäten eine Beziehung zu ihm haben. Genauso wie ihr jetzt mit Ihm spricht, mit Ihm spielt, und eure Verantwortung mit Ihm gemeinsam erfüllt, so wird es auch in Zukunft sein – ihr spielt von morgens an mit ihm im Garten, ihr tanzt mit ihm, lernt mit ihm zusammen in der Schule. Ihr trefft auf diese Weise ständig mit ihm zusammen und dann regiert ihr auch mit ihm gemeinsam. Brahma Baba war stets Meister über sich selbst; er war nie von irgendjemandem oder von irgendetwas abhängig. Er besaß immer alle Rechte über sich selbst. Ebenso werden solche Seelen auch dort mit ihm zusammen regieren, die Vater Brahma folgen, die stets hier im

Körper den Gedanken haben, dass Selbstsouveränität ihr Lebensrecht ist, die solche Selbstsouveräne sind. Der erstklassig regelmäßige und pünktliche göttliche Student hier, studiert auch dort mit ihm zusammen, denn Brahma Baba ist der erstklassige göttliche Student. Jene, die hier mit dem Vater in übersinnlicher Freude schaukeln, werden auch dort mit ihm gemeinsam schaukeln. Wer hier glücklich über alle Errungenschaften tanzt, tanzt auch dort mit ihm zusammen. Jene, die die Gesellschaft des Vaters hier erleben, weil sie dieselben Tugenden und Sanskars haben und in jeder Hinsicht nahe sind, haben dann auch eine nahe Beziehung zur königlichen Familie. BapDada hat somit beide Arten von Zukunft in den Augen eines jeden gesehen. Mit ihm zusammen im ersten Leben zu sein, ist die erstklassigste Belohnung. Ihr Ausländer-Kinder werdet doch alle mit ihm im ersten Leben sein, oder? Werdet ihr alle im ersten Leben kommen? Wodurch könnt ihr erkennen, wer auch in der ersten Geburt kommen wird? Diejenigen, die vom Beginn bis jetzt gradlinig/unbeirrt (unadulterated) und frei von Hindernissen bleiben konnten; die auf Schwierigkeiten gestoßen sind, sie aber überwinden konnten, ohne von ihnen beeinflusst zu werden. Frei von Hindernissen zu sein, bedeutet nicht, dass keine Störungen zu euch kommen. Es bedeutet vielmehr, dass ihr diese Hindernisse überwinden könnt, sie besiegen könnt. Wenn in diesen Aspekten alles in Ordnung ist – vom Beginn an bis jetzt – dann könnt ihr im ersten Leben ein Gefährte werden. Das ist doch ein leichter Weg, oder? Achcha.

Die Kinder aus Kanataka sind auch gekommen. Das ist auch ein fremder Ort in Bharat. Es ist leicht, aus London zu kommen, aber ihr alle konntet erst mit großen Einsatz hier ankommen. Die Frucht für euren Einsatz ist eine sofortige Frucht, nämlich die, den Vater zu treffen. Ihr habt tiefe Liebe für Baba. Der Vater freut sich, die tiefe Liebe der Kinder zu sehen. Haltet die Flamme eurer tiefen Liebe ewig aufrecht; füllt immer wieder das Öl eurer Achtsamkeit in die Lampe der Liebe. In Karnataka sind viele Lichter angezündet. Behaltet die Lichter eurer tiefen Liebe ebenso angezündet wie ihr physische Lampen anzündet. Erfahrt ihr euch alle als des Vaters Kinder, die ein glückliches Schicksal haben? Achcha, heute ist der Tag, einander zu treffen.

An die lange verlorenen und jetzt gefundenen Kinder, die ihr edles Schicksal erschaffen, an die Kinder, die Meister über sich selbst sind/die sich selbst beherrschen, die immer den Tilak tragen, und auf dem Thron bleiben, BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

BapDada trifft Gruppen:

Reinheit ist der wichtigste Charakterzug des BK-Lebens.

Erkennt ihr in euch die Persönlichkeit vollkommener Reinheit in euren Gedanken, Worten und Handlungen? Der Charakter der Brahmanen besteht aus der Reinheit. Erfahrt ihr in eurem Leben diese Persönlichkeit des BK-Lebens? Je größer diese Persönlichkeit bei euch ist, desto mehr werdet ihr als besondere Seele gelobt. Der wichtigste Charakterzug ist die Reinheit. Wie wurde Vater Brahma Adi Dev, der erste Prinz? Auf Basis seines reinen Charakters erlangte er die 1. Position in der Liste der Persönlichkeiten. Ihr folgt doch dem Vater darin, oder? Auch die Sanskars sind gereinigt. Die Sanskars eines BK-Lebens sind rein. Daher laden die Leute Brahmanenpriester ein, um eine glückbringende oder edle Aufgaben auszuführen; sie betrachten sie als (geistige) Größen. **Ihr eines Leben** ist ihre Größe. Erfahrt ihr in euch eure ursprünglichen Sanskars dieses BK-Lebens? Ist Reinheit das Sanskar eures jetzigen Lebens geworden? Einige haben von Geburt an die Neigung, sich zu ärgern, und sie sagen: „Ich wollte das gar nicht, aber mein Sanskar ist schon von Geburt an so.“ Entsprechend wirken diese Sanskars vom Moment eurer Geburt an. Keine unreinen Gedanken zu haben – nicht einmal in euren Träumen – ist bekannt als „Persönlichkeit der Reinheit“. Wegen dieser Persönlichkeit verneigen sich die Seelen der Welt bis heute vor euch. Selbst wenn sie diese großen Seelen gar nicht kennen, verneigen sie sich vor ihnen;

sie verneigen sich nicht vor normalen Menschen. Also seid ihr sehr großartige Seelen, nicht wahr!

Beziehungen sind der Same für die Anhänglichkeit. Wenn ihr euch von diesem Samen trennt, enden auch all eure Beschwerden.

Ihr Mütter habt doch all eure Anhänglichkeiten durchtrennt, oder? Kann man noch an jemand anderem hängen, wenn man alle Beziehungen mit dem Vater geschmiedet hat? Ohne eine Beziehung kann es keine Anhänglichkeit an jemanden geben. Also denkt daran: Wenn ich mit niemandem eine Beziehung habe, kann ich an niemandem hängen. Der Same für Abhängigkeit ist immer eine Beziehung. Wie soll dieser Baum noch wachsen, wenn ihr die Verbindung zum Samen durchgeschnitten habt? Wenn es noch Abhängigkeit gibt, beweist das, dass ihr nur ganz wenig losgelassen habt und nur ganz wenig neu geschmiedet habt – ihr haltet also beide Seiten fest. Wer beiderseits festhält, kann weder sein Ziel erreichen noch das (alte) Ufer verlassen. So seid ihr doch nicht, oder? Habt ihr all eure Anhänglichkeiten aufgegeben? Wenn das so ist, beschwert euch hinterher nicht, indem ihr fragt, was ihr hinsichtlich eurer Bindungen tun könnt, da ihr diese Bindungen nicht durchschneiden konntet. Wenn ihr alle Abhängigkeiten beendet habt, lebt ihr ganz automatisch in diesem Bewusstsein und sagt dann nicht länger, dass ihr eure Bindungen nicht beenden/nicht durchschneiden könnt. Dann verkörpert ihr alle Errungenschaften. Wer ständig im Bewusstsein „Manmanahbhav“ bleibt, bleibt auch frei von geistigen Bindungen.

Treffen mit den Doppel-Ausländern:

Seid ihr immer die „Nahesten und Liebsten“ des Vaters? Wie seht ihr euch selbst? Habt ihr die Frucht vom vorigen Kalpa klar vor Augen? Von allen speziellen Rollen in dieser Übergangszeit haben die Doppel-Ausländer-Seelen eine besondere Nr.-1-Rolle. Die Kinder aus dem Ausland haben einen speziellen Segen von BapDada erhalten. Welchen? Im Moment der Geburt von euch Ausländer-Kindern – in diesem ersten Moment – empfangt ihr den speziellen Segen von BapDada, stets unter dem Baldachin Seines Schutzes zu stehen. In den Schriften Bharats wird dargestellt, dass für Shri Krishna – obwohl im Gefängnis geboren – die Schlange ein Sicherheitsschutz wurde, als er über den Fluss gebracht wurde. So haben auch die Doppel-Ausländer-Kinder den Segen – wie verschmutzt auch immer die Atmosphäre sein mag, egal welche widrigen Situationen es geben mag – der Baldachin des Schutzes des Vaters hat euch Kinder immer beschützt und wird es bis zum Ende tun. 2.) Den Doppel-Ausländer-Kindern wird auch speziell dadurch geholfen, dass sie stets die Begleitung des Vaters erleben. 3.) Vom Moment ihrer Geburt an haben die Ausländer-Kinder die spezielle Kooperation in Form des Sanskars, Dienst zu tun. Ihr habt diesen besonderen Part dem Drama gemäß erhalten. 4.) Die Ausländer sind auch durch die „Mine an Erfahrungen“ auf ihrer Pilgerreise der Erinnerung, gesegnet. Also sagt selbst, was für ein Glück ihr habt! Ihr seid BapDadas spezielle und unschätzbar wertvolle Juwelen. BapDada wird euch alle der Welt als unbezahlbare Beispiele von Juwelen präsentieren. Denkt daher an nichts anderes mehr als an den Vater und den Dienst. Erlebt ihr denn Baba als euren Gefährten? Was denken jene der Shakti-Armee? Shiva und die Shaktis sind doch immer eine Einheit, nicht wahr? Der ganze Name ist Shiv-Shakti. Shiv-Shaktis können nicht ohne Erinnerung sein. Wann immer ihr etwas tut, denkt stets daran, dass ihr es als Instrument für den Welt-Dienst tut. Das nennt man wie ein „Lotos“ zu sein. Bleibt ihr alle einfach wie eine Lotosblume – losgelöst und liebend gegenüber dem Vater – während ihr eine Aufgabe ausführt? Die Pandavas sind wie Lotosblumen, oder? Selbst eure weltliche Arbeit ist dafür da, viele andere Seelen mit euch in Kontakt zu bringen. Denn um Göttlichen Dienst zu tun, müsst ihr Kontakte knüpfen. Auf diese Weise erhaltet ihr vorbereitete Kontakte. Aus diesem

Grund wir euch geraten, beide Arten von Arbeit zu tun. Je mehr ihr euren Kontakt mit ihnen vergrößert, desto weniger sind solche Kontakte dann noch nötig. Dann ist eure logische Arbeit beendet, und ihr werdet Instrumente für die allokale Aufgabe. Ihr werdet diese Stufe alle haben, und es wird die ganze Zeit so bleiben. Macht also weiter mit eurer Arbeit und erkennt sie als Dienst-Chance.

Australische Gruppe:

Diejenigen aus Australien haben den Gedanken, den Vater zu offenbaren, sehr gut praktisch umgesetzt. Die Art und Weise anderen Seelen zu zeigen und ihnen die Erfahrung zu ermöglichen, die ihr erlebt habt, ist sehr gut. BapDada macht Australien zur Nummer eins dieser Besonderheit. So wie man sich in Bharat daran erinnert, dass jedes Zuhause ein Tempel ist, ebenso erlangen jene die Nummer eins, die den Dienst beweisen, jedes Zuhause in Australien zu einem Tempel zu machen, d.h. zu einem Zuhause für die noch Kommenden. Wer seid ihr also alle? Ihr seid lebende Idole, die im Tempel leben. Erfahrt ihr euch alle als Nummer eins? Der Vater freut sich darüber, dass jeder, der euch sieht, euch folgen wird. Vor allem in Australien wird es Warteschlangen geben. Ihr seid genau solche Kinder, Sterne der Hoffnung, in die der Vater Seine Hoffnungen setzt. Verbreitet diesen Klang über ganz Australien, sodass der Klang Bharat zuerst von Australien her erreicht. Erst wenn der Klang sehr laut ist, wird er Bharat erreichen. Damit der Klang laut genug ist, sollte überall zu hören sein, dass der Vater auf verborgene Weise gekommen ist. Wie auch ihr verborgen wart und der Vater euch entdeckt hat, so offenbart genauso auch den Vater. Wenn ihr Shaktis alle euren Finger der Kooperation gebt, ist alles einfach. Ihr alle seid sehr gute Juwelen. Jedes Juwel hat seine eigene Besonderheit. Wenn ihr stets in dem Bewusstsein vorangeht, dieselben Juwelen vom vorherigen Zyklus zu sein, erlangt ihr den Sieg als euer Lebensrecht und werdet siegreich. Achcha.

Segen: Ihr wirkt wie Leuchttürme – ihr vertreibt die Dunkelheit durch eure direkte Verbindung zum Licht Gottes.

Ihr Kinder habt einen direkten Draht zum Licht Gottes. Legt einfach den Schalter des Bewusstseins um. Eure Selbstachtung ist die direkte Verbindung und schon ist das Licht da. Egal wie viele dicke graue Wolken da sein mögen, um das Licht der Sonne zu verbergen, auch sie werden sich alle auflösen. Wenn das geschieht, bleibt ihr ganz natürlich im Licht, und werdet auch zum Leuchtturm für andere.

Slogan: Strengt euch für euch selbst intensiv an und dann wird durch eure Schwingungen auch die Maya anderer ganz einfach davonrennen.

***** OM SHANTI *****